

## **8. Sitzung des Kulturrates Mecklenburg-Vorpommern**

3. Dezember 2018 Schwerin, Auszug

### **1. Schwerpunktthemen**

#### **1.1 Schwerpunktthema „Digitalisierung“:**

**Herr Zepf**, Direktor der Universitätsbibliothek Rostock und Sprecher des Deutschen Bibliotheksverbandes, Landesverband Mecklenburg-Vorpommern gibt einen Überblick über Stand und Bedarf bei der Digitalisierung in wissenschaftlichen Bibliotheken.

**Dr. Schmitt**, Leiter der Wossidlo-Forschungsstelle an der Universität Rostock, stellt die Wossidia-Datenbank, das digitale Wossidlo-Archiv und das Ortschronik-Portal für Mecklenburg-Vorpommern vor.

**Dr. Lukasch**, Leiter des Otto-Lilienthal-Museums Anklam und Vorstand des Museumsverbandes in Mecklenburg-Vorpommern, berichtet über den Stand der Digitalisierung im Bereich der Museen, benennt Aufgaben und betont, dass Digitalisierung eine „kulturelle Generationenpflichtaufgabe“ sei.

**Frau Dr. Schmidt**, Leiterin des Förderreferats in der Abteilung Kultur und Sport des Ministeriums, stellt die Planungen für die Digitalisierung des Antrags- und Förderverfahrens im Kulturbereich vor.

In der anschließenden Diskussion werden weitere Aspekte der Digitalisierung im Kulturbereich thematisiert. Es wird dafür plädiert, das Thema unbedingt bei der Diskussion kulturpolitischer Leitlinien zu berücksichtigen. Der Kulturrat soll sich dafür einsetzen, dass alle Unterhaltsträger die Digitalisierung als kulturpolitische Daueraufgabe begreifen und die Entwicklung von Standards unterstützen.

#### **1.2 Bericht über den Leitlinienprozess:**

**Herr Kirsten** berichtet für die Arbeitsgruppe des Kulturrates über den aktuellen Stand und die unmittelbaren Planungen:

- die Schweriner Kulturwissenschaftlerin Sabine Steffens ist durch das Ministerium mit der Prozessbegleitung beauftragt,
- Austausch mit der LAG Kultur beim Städte- und Gemeindetag M-V
- 1. Workshop mit kulturellen Landesverbänden am 26.09.2018,
- 2. Workshop mit kulturellen Landesverbänden am 13.12.2018,
- Beratungen der Arbeitsgruppe des Kulturrates am 28.11. und 13.12.2018,
- ab 16.01.2019 werden 4 Regionalkonferenzen ohne externe inhaltliche Beiträge mit 6 Themencluster-Workshops durchgeführt.

**Frau Steffens** betont den demokratischen Charakter (bottom up) des Prozesses, der sich auch in den Regionalkonferenzen widerspiegeln soll und bittet die Kreiskulturräte, sich unterstützend bei den Regionalkonferenzen einzubringen.

**Frau Schumacher** informiert, dass das Kulturportal M-V ab Januar 2019 nach und nach alle relevanten Dokumente und den Leitlinien-Diskussionsprozess abbilden wird. Zudem wird auf die Kontaktadresse [kulturleitlinien@bm.mv-regierung.de](mailto:kulturleitlinien@bm.mv-regierung.de) hingewiesen, an die schriftliche Stellungnahmen und Hinweise gesendet werden können.

Dem Vorschlag, die Kulturratssitzungen am 18.06. und 17.09.2019 in erster der Leitliniendiskussion zu widmen, wird zugestimmt.

#### **2. Aktuelle Kulturpolitische Lage (mit Berichten aus den KKR):**

**Frau Dr. Süße** erklärt, dass der Verfahrensvorschlag zur Unterstützung der Kreiskulturräte überarbeitet wurde. Den Landräten/Oberbürgermeistern wird nun ein Vereinbarungsvorschlag unterbreitet, der vorsieht, dass diesen ab 2018 die entsprechenden Mittel zur Verfügung gestellt werden. Bis zum Jahresbeginn 2019 liegen unterschriebene Vereinbarungen für die Landkreise LUP, NWM und VR vor.

**3.** Die Sitzung am 26.03.2019 wird das Schwerpunktthema „Kirche und Kultur“ behandeln.